

MAX EISINGER & DIANA STARNETS

Als Gast: Lukas Kroczek (cello)

Samba, ChaCha, Bach: Suiten für Geige, Cello und Tanz



Max Eisinger (Geige), Diana Starnets (Tanz), Lukas Kroczek (Cello)

Allemande, Courante, Sarabande — Bach ist Tanzmusik! Aber wirklich getanzt wird dazu selten. Oder?

In diesem Konzert ist das anders: Die Tänzerin *Diana Starnets* schwingt die Hüften, wenn der Geiger Max Eisinger zur legendären *Chaconne* ausholt - und streckt die Beine zum Spagat, wenn der Cellist Lukas Kroczek die unvergleichlich hörenswerte *Cello Suite No. 1* erklingen lässt.

Echte "Originale" gibt es in diesem Konzert allerdings selten zu hören: Die kreativen Bearbeitungen und Improvisationen aller Akteure lassen die Barockwerke zu moderner Tanzmusik werden: Die Allemande mutiert zum Swing, die Courante zum Funk, die Sarabande zum Flamenco!

Die "*Latin American Dance Suite*" (Max Eisinger, 2021) nimmt sich die lateinamerikanischen Tänze "Samba", "ChaCha", "Rumba", "Paso Doble" und "Jive" vor, aus denen eine gleichermaßen intime wie energiegeladene Symbiose aus Violine, Cello und Tanz entsteht.

Das Programm:

***Chaconne* aus Partita No. 2 für Violine solo (J.S. Bach / Bearbeitung Max Eisinger für Violine und Cello)**

Cello Suite No. 1 (J.S. Bach / Bearbeitung Max Eisinger für Violine, Cello und Tanz)

I. Prelude - II. Allemande - III. Courante - IV. Sarabande - V. Menuet - VI. Gigue

Konzert für zwei Violinen (J. S. Bach / Bearbeitung Max Eisinger für Violine und Cello)

Pause

Latin American Dance Suite für Violine, Cello und Tanz (Max Eisinger, 2021)

I. Samba - II. ChaCha - III. Rumba - IV. Paso Doble - V. Jive

Passacaglia für Violine und Cello (G. F. Händel / Bearbeitung Max Eisinger)

Max Eisinger, Violine und Komposition

Max Eisinger wurde 1993 in München geboren und begann im Alter von 5 Jahren, Violine zu spielen. Als Teil einer deutsch-israelischen Familie entdeckte er über den Klezmer seine Liebe zur Improvisation, die ihn schließlich zum Jazz führte. Mit 11 Jahren gab er sein Debüt in der Münchner Philharmonie, es folgten Konzertreisen als Solist, Orchester- und Jazzmusiker durch ganz Deutschland und Europa.

Max studierte klassische Violine, Jazz und Komposition in Nürnberg, Hannover, Warschau und Amsterdam. Er komponierte u.a. für die *Nationale Opera & Ballet Amsterdam*, die *Nürnberger Symphoniker*, sowie für zahlreiche Film- und Theaterproduktionen. Als Dozent unterrichtet Max u.a. an der Akademie für Theater und Tanz Amsterdam und der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover. Für seine Kooperation mit der *Deutschen Kammerphilharmonie Bremen* erhielt er 2021 den OPUS KLASSIK.

Diana Starnets, Tanz

1997 in Kulmbach in eine ukrainisch-russlanddeutsche Familie hineingeboren, startete Diana Starnets ihre Tanzkarriere schon in Kindertagen. Heute ist sie vierfache Weltmeisterin, Deutsche Meisterin und Europameisterin im Ballett- und Lateintanz und regelmäßiger Star-Gast in TV-Shows wie *Let's Dance* (RTL), *Dancing Stars* (ORF), oder *Frühstücksfernsehen* (Sat1). Als Tänzerin und Choreografin verbindet sie die artistische Eleganz des klassischen Balletts mit der Exzentrizität und Erotik des lateinamerikanischen Tanzsports.

Lukas Kroczek, Violoncello

Lukas Kroczek wurde 1987 in Polen als Sohn zweier Musiker geboren. Mit 15 wurde er als Jungstudent am Richard-Strauss-Konservatorium in München aufgenommen und schloss sein Studium an der Hochschule für Musik Nürnberg ab. Er ist mehrfacher Preisträger beim Kammermusikwettbewerb des Mozartvereins, sowie bei „Jugend Musiziert“, wo er heute selber als Juror gefragt ist. Lukas spielte für die Niederbayerische Philharmonie und die Nürnberger Symphoniker und ist Gründungsmitglied des renommierten *Feuerbach Quartetts*.